Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **76 (1958)**

Heft 38: **G.e.P. Generalversammlung, 27. bis 29. September 1958, Lenzburg und Baden**

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

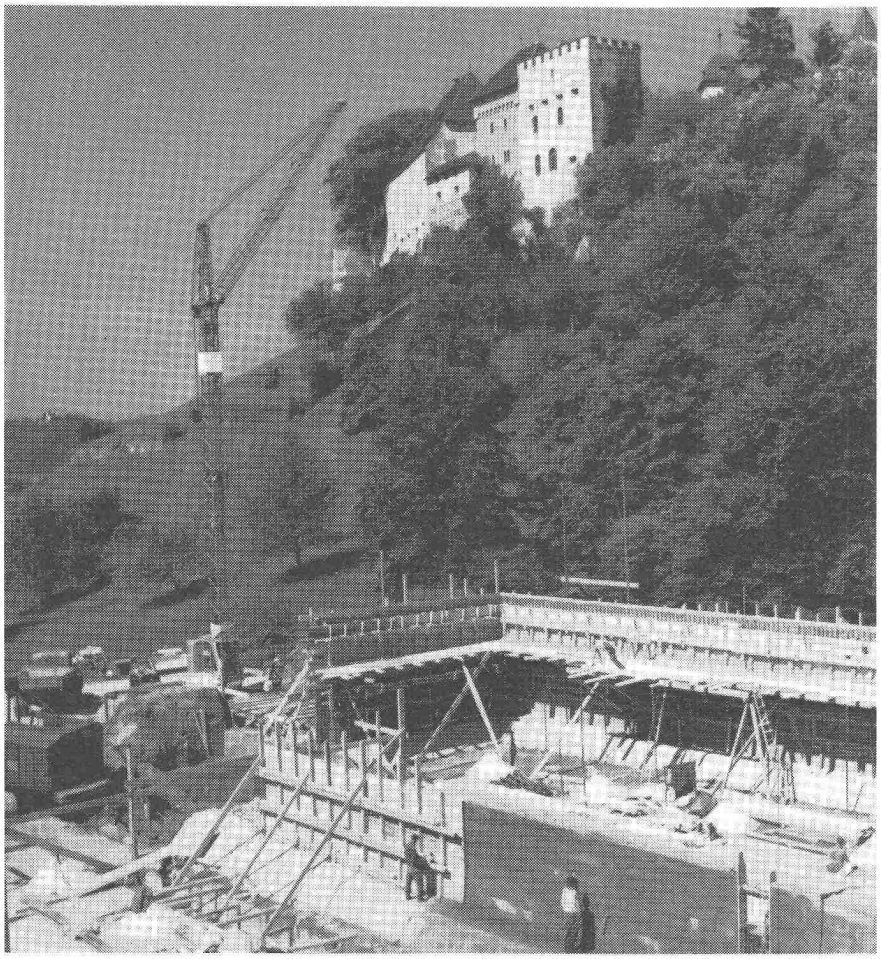
SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK

REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES S.I.A. SCHWEIZERISCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN
UND DER G.E.P. GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. W. JEGHER

Auf dem Molassehügel von Schloss Lenzburg . . . .



Auf dem Molassehügel von Schloss Lenzburg, dem Goffersberg, geht der Bau eines der grössten Wasser-Reservoirs der Schweiz seiner Vollendung entgegen.

Es wurden verwendet: **PLASTIMENT** für hohe Festigkeiten des Betons, **PLASTOCRETE** für wasserdichten Beton, **SIKA-1** für wasserdichten Verputz, **RUGASOL** als Aufrauhmittel, **HYDRASFALT** als Schutzanstrich, **CONSERVADO-P** für Deckenanstrich und **IGAS**-Schwarz-Kitt für Fugendichtungen.

Bauherr: Städtische Werke Lenzburg. Bauunternehmung: Balmer & Ammann, Lenzburg. Projekt und Ingenieurarbeiten: Dipl. Ing. F. Ryser, Bern. Bauleiter: Arch. F. Heimberg, Niederlenz.

Sika

Kaspar Winkler+Co.

FABRIK FÜR CHEMISCHE BAUSTOFFE - ZÜRICH 48 - (051) 54 77 33
ST. GALLEN (071) 22 77 41 - BERN (031) 8 57 57 - LAUSANNE (021) 23 28 13

G. E. P.

Generalversammlung

27. bis 29. September 1958

Lenzburg und Baden